

Bericht des Wirtschaftsreferats im Zuge der 1. ordentlichen Universitätsvertretungssitzung im Sommersemester 2016 am 07. April 2016

Jahresabschluss – Wirtschaftsjahr 2014 / 2015

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2014 / 2015 wurde von den Steuerberater_innen der Firma „Grant Thornton Unitreu“ entworfen und anschließend nach den im Hochschüler_innenschaftsgesetz festgelegten Bestimmungen und den Richtlinien der Kontrollkommission geprüft. Das finale Dokument erging mit der Einladung zur 1. ordentlichen Universitätsvertretungssitzung im Sommersemester 2016 an die Mandatar_innen der Universitätsvertretung. Die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer_innen der Firma „Audit Partner“ bestätigt, dass alle gesetzlichen Vorgaben erfüllt wurden und keinerlei Mängel bestehen.

Kindergarten – Wiederaufnahme der Verhandlungen

Nach einigen Sondierungsgesprächen mit den Verantwortlichen des ehemaligen ÖH – Kindergartens am Campus, sowie den zuständigen Personen an der Universität Wien sind wir dabei eine außergerichtliche Lösung auszuverhandeln, die auf die Wiederaufnahme der Kooperation zwischen der Hochschüler_innenschaft an der Universität und dem Campus – Kindergarten abzielt.

Falls eine Kooperation zustande kommt werden etwaige daraus resultierende finanzielle Verpflichtungen in Zuge einer Universitätsvertretungssitzung in den Jahresabschluss implementiert.

Bundesbeschaffungsgesellschaft (BBG) – Konzeption eines neuen Systems

Der Dialog mit dem Zentralen Informatikdienst der Universität Wien (ZID) gestaltete sich hinsichtlich der Beziehung von Hardware in den vergangenen Monaten als etwas schwierig. Auf der such nach Lösungen für selbiges Problem wurde eine Grundsatzvereinbarung mit der Bundesbeschaffungsgesellschaft abgeschlossen. Die Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien ist nun eine akkreditierte Bezieherin der BBG.

In Zukunft werden Organe über das Online – Portal der Bundesbeschaffungsgesellschaft Produkte beziehen können. An einem den Gebahrungsrichtlinien konformen Modus wird gearbeitet. Wenn nötig werden Adaptierung an den Richtlinien selbst vorgenommen,



um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Wir erwarten eine Fertigstellung des Systems bis Ende April 2016. Gerne werden wir dazu auch einen „How – To BBG“ Workshop anbieten, welcher Vertreter_innen der Organe die Chance bietet den Umgang mit der Website sowie der dazugehörigen Abrechnung zu erlernen. Eine Informationsmail an alle bezugsberechtigten Organe wird mögliche weitere Unklarheiten behandeln.

Neue Dienstnehmerin – Ines Mahmoud

Nach einem mehrstufigen Bewerbungsverfahren wurde eine Person für die ausgeschriebene Stelle im Referat für Antirassismus und Ausländer_innen sowie dem Referat für Bildung und Politik gefunden und angestellt.

Anpassung an Gehaltsabschlüsse der öffentlichen Dienstnehmer_innen

In Anlehnung an die Gehaltsabschlüsse der öffentlichen Dienstnehmer_innen für das Jahr 2016 werden die Gehälter der Angestellten der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien um 1.3 % angepasst. Die betreffenden Annexe liegen der Kontrollkommission zur Genehmigung vor.

Veranlagung

Wie in der 2. ordentlichen Universitätsvertretungssitzung des Wintersemesters 2015 / 2016 beschlossen holte das Wirtschaftsreferat Veranlagungsoptionen diverser Banken ein. Die Mandatar_innen des Finanzausschusses haben am 06. April die Chance mit dem Geschäftsführer der „P & F Portfoglio und Finanzmangagment GmbH“ – Mag. Wolfgang Fast etwaige Optionen durchzudenken. Die finale Entscheidung über die Neuveranlagung von ca. 700.000 Euro wird im Zuge der 1. ordentlichen Universitätsvertretungssitzung im Sommersemester 2016 fallen.

Bank Austria Vertrag

Aufgrund einer hohen Personalfluktation im Marketingdepartement der Bank Austria und Unklarheiten bezüglich der Neugestaltung der UNIQUE, wird erst im Zuge dieser UV – Sitzung ein Antrag auf Genehmigung des Abschlusses des Sponsoring / Inseraten – Vertrages mit der Bank Austria vom



Wirtschaftsreferat eingebracht werden.

Neu Mensa – Nähe Universität Wien

Wir freuen uns über die Kooperation mit dem „Cafe CASPAR“ in der Grillparzerstraße 6, 1010 Wien. Der Betrieb erfüllt alle in den Subventionsrichtlinien des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft festgelegten Bestimmungen und wird in Zukunft verbilligte Menüs für Studierende mit gültigem Mensenpickerl anbieten.

Für das Wirtschaftsreferat,



Sebastian Berger

Wirtschaftsreferent

Wien am 04. April 2016

